

2. NEETs-Fachtagung im Steirischen Zentralraum

01. Dezember 2020

Onlineveranstaltung



www.zentralraum-stmk.at

PROGRAMM 2. NEETs-Fachtagung

01. Dezember 2020 – Online

09:00 BEGRÜSSUNG, ERÖFFNUNG

09:30 Keynote 1: NEETS in Österreich und der Steiermark -
Analyse von Ausmaß, Verteilung und Entwicklung
Mag. Dr. Mario Steiner (IHS)

10:30 Keynote 2: Wie man im Leben den eigenen Weg geht -
Erfahrungen aus 6000 Lebensgeschichten
Ali Mahlodji

11:30 KAFFEPAUSE

12:00 Keynote 3: Beispiele internationaler
Beschäftigungsprojekte aus Tirol
Leo Kaserer, MA DSA – Verein Cubic

13:00 MITTAGSPAUSE
Zeit zum Vernetzen und Know-How-Transfer

14:15 WORKSHOPS (Parallel Sessions)

Workshop 1

NEETs meet
Business

Workshop 2

NEETs in der
Ausbildungspflicht –
wie klappt's?

Workshop 3

Gestärkt in die
berufliche
Zukunft

Workshop 4

EU-
Jugendprojekt –
„how to!“

16:00 Präsentation der Workshopergebnisse sowie
Abschlussdiskussion

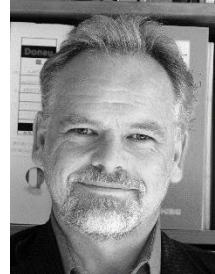
MODERATION: **Oliver Zeisberger**

PROGRAMMÜBERSICHT

KEYNOTE 1

NEETS in Österreich und der Steiermark - Analyse von Ausmaß, Verteilung und Entwicklung

Dr. Mag. Mario Steiner,
Institut für Höhere Studien - Institute for Advanced Studies (IHS)



Im Zentrum stehen quantitative Analysen zur Zielgruppe NEETs in Österreich und der Steiermark auf Basis des Bildungsbezogenen Erwerbskarrierenmonitorings (BibEr). Dabei wird zunächst der Frage nachgegangen, wie sich die Anteile im Laufe der Zeit entwickelt haben, aber auch die Frage aufgeworfen, wie sich die Verteilung nach Geschlecht und Migrationshintergrund gestaltet und was sich daran in den letzten Jahren verändert hat. Das Besondere an diesen Analysen stellt deren regionale Differenzierung bis hinunter auf die Ebene politischer Bezirke dar. Dadurch werden (durchaus überraschende) Einblicke in die Thematik möglich. Den Abschluss bildet eine Diskussion der Chancen auf Reintegration von NEETs und welche Rolle das Jugendcoaching dabei spielt.

KEYNOTE 2

Wie man im Leben den eigenen Weg geht - Erfahrungen aus 6000 Lebensgeschichten

Ali Mahlodji,
Gründer von whatchado, EU-Jugendbotschafter, Keynotespeaker



Wie die Welt in 20 Jahren aussieht weiß kein Mensch und trotzdem müssen ganz viele junge Menschen heute schon die Entscheidung treffen, welche Jobs sie später einmal machen möchten. Doch das ist fast unmöglich, denn zahlreiche Jobs gibt es noch nicht; sie entstehen erst, wenn Jugendliche mit ihrer Neugierde selbst in die Zukunft blicken. Ali Mahlodji spricht darüber was es bedeutet in dieser Welt als Jugendlicher mit den Herausforderungen der Eltern und der Schule umzugehen und wie man es trotzdem als junger Mensch schaffen kann den eigenen Weg zu finden.

KEYNOTE 3

Initiative „Rückenwind“ – internationale Projekte für junge Menschen mit weniger Möglichkeiten

Leo Kaserer, MA DSA, CEO Cubic



Cubic bemüht sich mit ihrer Initiative Rückenwind seit 2006 mit Hilfe der EU-Programme „Erasmus+“ und „Europäischer Solidaritätskorps“ besonders „junge Menschen mit weniger Möglichkeiten“ mit Projekten im In- und Ausland zu unterstützen. Ob Boot bauen in England, Mitarbeit in einem Jugendzentrum in Portugal oder das Mitwirken bei einem Fahrradkino in Tirol; die Angebote sollen ein Abenteuer für junge Menschen von 18 bis 30 Jahre darstellen. Sie sind kostenlos, dauern zwischen 1 und 12 Monaten und werden am Ende mit einem Zertifikat für alle TeilnehmerInnen gewürdigt. Die Jugendlichen werden dabei im individuellen Ansatz von Sozialarbeiter_innen begleitet, um den Übergang von Schule zu Beruf besser zu schaffen und um zu selbständigen Menschen zu werden. Finanziert werden die Aktivitäten durch die Europäische Union und die Arbeiterkammer Tirol. Internationale und nationale Preise zeugen für die Innovationskraft von Rückenwind!

WORKSHOPÜBERSICHT

WORKSHOP 1

NEETs meet Business 2.0 – Möglichkeiten für Jugendliche und Unternehmen

Wie bereits im Jahr 2018 soll im Rahmen dieses Workshops ein Austausch zwischen jenen Personen, die in ihrer täglichen Arbeit in Verbindung mit NEETs stehen und Wirtschafts- und Arbeitsmarktexpert*innen stattfinden. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion sind die Workshopteilnehmer*innen dazu eingeladen, ihre Expertise sowohl hinsichtlich positiver Möglichkeiten als auch Herausforderungen bei der Arbeitsmarktintegration von Jugendlichen zu benennen. An der Diskussion werden sich Christian Göschl, (Jugendcoach Alpha Nova), Franz Hansbauer (Geschäftsführung AMS Voitsberg), Silvia Jölli (Geschäftsführung Heidenspass) und Stefan Helmreich (Regionalstellenleitung WKO Graz- Umgebung) beteiligen. Inhaltlich wurde die Diskussion von Christian Göschl in Kooperation mit dem Regionalmanagement Steirischer Zentralraum vorbereitet.



Christian Göschl,
Jugendcoach Alpha Nova



Franz Hansbauer,
Geschäftsführung AMS Voitsberg



Silvia Jölli,
Geschäftsführung Heidenspass



Stefan Helmreich,
Regionalstellenleitung WKO Graz- Umgebung



Oliver Zeisberger, MA
ORF Steiermark (Moderation)

WORKSHOP 2

NEETs in der Ausbildungspflicht – wie klappt`s?

NEETs beschäftigen uns seit spätestens 2012 intensiv! Im Sommer 2017 trat das Ausbildungspflichtgesetz in Kraft. Ziel ist es keine Jugendlichen zu verlieren und frühzeitigen Ausbildungsabbruch zu vermeiden...

...von NEET zu **SEET!!!** SEET steht für **Searching for Education, Employment or Training.**

Ziel dieses Workshops ist es einerseits ein kurzes Update zu geben **wie gut die AusBildung bis 18 speziell bei dieser Zielgruppe gelingt** – aus welchen Projekten bzw. Angeboten wir bisher welche Erfahrungen mitnehmen konnten, oder an welche Grenzen wir bis dato stoßen! Andererseits ist im zweiten Teil des Workshops geplant, in einen regen Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmer*innen zu kommen, um **Ideen und Hinweise mitzunehmen und bestmöglich weiterzugeben.**

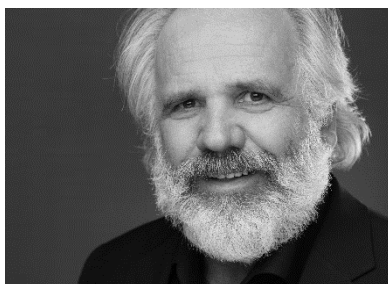


DSAⁱⁿ Elke M. Lambauer, MA,
Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Steiermark

WORKSHOP 3

Stark und positiv in die berufliche Zukunft

Ihre innere Haltung und das was Sie denken, fühlen und handeln entscheiden in nicht geringem Ausmaß über das Gelingen Ihrer beruflichen Zukunft. In seinem Workshop zeigt Dr. Philip Streit anhand von vielen praktischen Beispielen auf, wie man kraftvolle berufliche Zukunftspläne erschaffen kann und sie zielgerichtet ansteuert. Dabei geht es vor allem um das Konzept „Begegnen, Begeistern und Inspirieren“, welches Dr. Streit anhand eines 10 Punkte Programms praktisch darstellt.



Dr. Philip Streit
Institut für Kind, Jugend und Familie

WORKSHOP 4

Verein Cubic, Nationalagentur für Erasmus+ und ESK & Steirische Regionalstelle für EU-Jugendprogramme und ESK-Frewilligeneinsätze:

EU-Jugendprojekt – „how to!?“

Mehrere Förderschienen im Jugendbereich machen es möglich Projekte mit Mitteln der EU zu finanzieren. Durch fachkundige Erläuterung und Beratung der Nationalagentur sowie der Regionalstelle für EU-Jugendprogramme, soll ein Überblick über sämtliche Förderschienen gegeben, sowie Wege aufgezeigt und diskutiert werden, wie sich Projekte anhand dieser in die Praxis umsetzen lassen. Die Good-practices des Vereins „Cubic“ mit der Initiative Rückenwind bilden dabei die Basis und dienen als Anregung für mögliche Projekte, die im NEETs-Bereich entstehen können.



Mag.^a Barbara Eglitis,
Österreichische Nationalagentur Erasmus+
Jugend in Aktion &
Europäisches Solidaritätskorps



Mag.^a Faustina Verra,
Steirische Regionalstelle für
EU-Jugendprogramme



Jurate Kudarauskaite,
Steirische Koordinatorin für
ESK-Frewilligeneinsätze



Leo Kaserer, MA DSA,
CEO Cubic

MODERATION DER FACHTAGUNG

Oliver Zeisberger, MA



Oliver Zeisberger ist Moderator und Redakteur beim ORF Steiermark und Inhaber einer Werbeagentur und einer Filmproduktion. Er hat Medienkunde an der Uni Graz studiert und seinen Master zum Thema Krisenkommunikation in Unternehmen gemacht. Oliver Zeisberger gibt sein Wissen an der Uni Graz und der FH Campus02 weiter und berät Unternehmen in Sachen Strategische- und Unternehmenskommunikation. Er ist verheiratet und Vater von 3 Kindern.

Informationen zur Onlineumsetzung der NEETs-Fachtagung

Um an der zweiten NEETs-Fachtagung teilzunehmen ist es nicht notwendig sich für ein bestimmtes Online-Tool anzumelden. Alle **notwendigen Links** werden zeitgerecht durch das Regionalmanagement Steirischer Zentralraum **zur Verfügung gestellt**.

Vorabvernetzung über „Padlet“

Um Ihnen/Dir auch bereits vorab die Möglichkeit zu geben, die weiteren **Tagungsteilnehmenden** kennenzulernen laden wir Sie/Dich ab sofort ein, eine kurze Info („Steckbrief“) über folgenden [LINK](#) zu veröffentlichen.

Wenn Ihnen/Dir dieses Tool nicht bekannt ist gibt es hier eine kurze Anleitung:

1. Rufen Sie dazu die Website unter folgendem Link auf:
<https://padlet.com/narbesleitner/t9alnmlbiea39np>
2. Klicken Sie auf den pinken Kreis mit dem weißen „+“ rechts unten.
3. Geben Sie nun Ihren Namen, die Institution und Ihren Aufgabenbereich an.
4. Laden Sie nun ein Foto von sich hoch, oder nehmen Sie eines direkt über die Kamera auf. Dazu auf das Kamerasymbol „Fotografieren“ klicken. Anschließend auf den pinken Kreis mit dem weißen Kamerasymbol klicken und speichern.
5. Ihr Steckbrief ist nun angelegt. Über den oben angegebenen Link können Sie jederzeit auf die Seite zugreifen, Ihren Beitrag bearbeiten bzw. löschen und die Steckbriefe anderer TeilnehmerInnen sehen.